

Jogginghose oder Schule?

Beitrag von „CDL“ vom 4. April 2023 19:17

Zitat von Gymshark

Diese expliziten Vorfälle kenne ich zwar nicht, aber bei anderen Familien mit schwierigen Verhältnissen heißt es leider oft, dass das Jugendamt aus personellen Gründen erst spät oder in deutlich geringerem Ausmaß als man es sich als Außenstehender oft wünscht reagiert. Inzwischen bin ich mir gar nicht sicher, ob bei einer optimalen Personalaussattung diese Probleme direkt gelöst werden würden.
Vielleicht ist die Arbeitsweise der Sozialarbeiter auch einfach zu bürokratisch oder zu vorsichtig...

Hast du dich schon einmal mit Sozialarbeitern über deren Job unterhalten, herausgefunden, was diese denken, woran es hakt und wie sie gerne arbeiten wollen würden, um ihre Klientel besser erreichen, unterstützen oder eben auch beschützen zu können? Das elterliche Recht ist ein **ÄUßERST** weitreichendes Recht in Deutschland. Dieses einzuschränken oder gar zu entziehen ist selbst in scheinbar eindeutigen Fällen alles andere als leicht, weil die Rechtslage das manchmal nicht hergibt oder es viel mehr und kleinschrittigerer Begleitung von Familien bedürfte, damit diese die Kurve doch noch kriegen, wofür aber das Personal fehlt, weil manchmal auch leider Gerichte deutliche Hinweise der Jugendämter ignorieren oder anders interpretieren und deshalb komplett anders entscheiden, weil... (tbc)

Vieles wäre möglich, bei entsprechender personeller Ausstattung- das gilt letztlich in allen sozialen Berufen. Wo Personal fehlt, zahlen dann zuerst die Schwächsten in der Gesellschaft den Preis, oftmals sind das eben Kinder.